

Panflötist mit Ämtler Mentorin

Jonas Gross bei «Alpenrose 2012»

Prix-Walo-Gewinner und nun bei «Alpenrose» im Schweizer Fernsehen: Am Erfolg des 15-jährigen Jonas Gross aus Merenschwand hat die Hedinger Panflöten-Lehrerin Monika Meier grossen Anteil.

Im Sommer 2002 ist Jonas Gross in Italien auf den Geschmack von Panflötenmusik gekommen. «Ich war einfach hin und weg», so Gross. Er wollte das Panflötenspiel lernen. Monika Meier unterrichtete ihn vorerst mit einem Kollegen in Partner-, dann in Einzelstunden. Als bisher grösster Erfolg seiner noch jungen Karriere gewann Jonas Gross am 4. Dezember vergangenen Jahres den kleinen Prix Walo in

der Kategorie Special Acts. Morgen Samstag um 20 Uhr startet er bei der Schweizer Volksmusik-Show «Alpenrose 2012» auf SF1 als Patenkind von Carlo Brunner in der Sparte «Instrumental». «Er spielt das Instrument mit Herz, mit viel Gefühl. Das hat mich von Anfang an fasziniert», sagt Brunner über den 15-Jährigen. (tst.)



Jonas Gross (rechts) mit «Pate» Carlo Brunner. (Bild zvg.)